

Fachpraktikerausbildung

Weniger Theorie, mehr Praxis: Wenn eine Regelausbildung nicht für sie infrage kommt, können Menschen mit Behinderungen eine Fachpraktikerausbildung machen. Dabei werden in der Regel praktische Inhalte stärker gewichtet und der theoretische Anteil wird reduziert.

Ist der Abschluss anerkannt?

Ja, es handelt sich hier um anerkannte Berufsabschlüsse für Menschen mit Behinderungen.

Welche Berufe können erlernt werden?

Jeder Ausbildungsberuf kann theoretisch in einer Fachpraktikerausbildung erlernt werden. Gibt es noch keine besondere Ausbildungsregelung zu dem gewünschten Beruf, muss die zuständige Kammer die Bestimmungen der regulären Ausbildung anpassen.

Was ist Teil der Ausbildung?

Die Inhalte sind dieselben wie bei einer Regelausbildung – jedoch mit einem stärkeren Fokus auf praktische Fähigkeiten und weniger Theorie. Wie genau die Anteile gewichtet werden, hängt von den behinderungsbedingten Einschränkungen ab.

Die Ausbildungsdauer liegt zwischen zwei und drei Jahren.

Die Abschlussprüfung erfolgt wie üblich vor der jeweils zuständigen Kammer.

Beantragung

Interesse an Fachpraktikerausbildung

Das Interesse an einer Fachpraktikerausbildung entsteht zum Beispiel bei Praktika, Berufsvorbereitungsmaßnahmen oder Beratungen. Ist der Plan gefasst, müssen drei Prozesse fast gleichzeitig angestoßen werden:



Ausbildungsplatz finden

Die Interessierten finden einen geeigneten Platz für ihre Fachpraktikerausbildung.

Die zuständigen Kammern oder der Arbeitgeberservice der örtlichen Agentur für Arbeit beraten dabei auch Unternehmen, die ausbilden wollen.



Eignungsuntersuchung

Wer sich für eine Fachpraktikerausbildung interessiert, beantragt bei der Agentur für Arbeit die Feststellung des Reha-Status.

Damit bescheinigt sie, dass Bewerbende eine Ausbildung erfolgreich abschließen können.



Bei Kammern beantragen

Ist der Ausbildungsplatz sicher, muss die Fachpraktikerausbildung noch bei der zuständigen Kammer beantragt werden.

Das erledigen die künftigen Auszubildenden selbst oder ihre gesetzlichen Vertreter.

Fachpraktikerausbildungen sind anerkannt.

Ist auch ein regulärer Abschluss möglich?

Wenn alle Beteiligten übereinstimmen, dass die Leistung ausreicht, kann zu einer Regelausbildung gewechselt werden. Die neuen Anforderungen müssen aber mit den behinderungsbedingten Beeinträchtigungen vereinbar sein. Die Ausbildung wird dann nach der regulären Ausbildungsordnung fortgesetzt. Der reguläre Abschluss in einem Ausbildungsberuf kann ebenfalls im Anschluss an die Fachpraktikerausbildung nachgeholt werden.

Wo kann man die Ausbildung machen?

Fachpraktikerausbildungen sind in Betrieben und Dienststellen privater und öffentlicher Arbeitgeber oder in Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation möglich.

Die Zuständigen im Unternehmen müssen über eine „Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilderinnen und Ausbilder (ReZA)“ verfügen. Alternativ können sie sich extern Unterstützung holen: Jemand mit ReZA begleitet die Ausbildung oder sie arbeiten mit einer Einrichtung der beruflichen Rehabilitation zusammen.

REHADAT-Podcast



In der Episode „Experte in eigener Sache: Mit Lernbehinderung zum Inklusionsexperten“ vom REHADAT-Podcast „Teilhabe & Inklusion“ spricht Louis Kleemeyer über seine persönlichen Herausforderungen und Erfolge im Umgang mit seiner Lernbehinderung. Louis beschreibt seinen Bildungs- und Karriereweg von der Ausbildung zum Fachpraktiker für IT-Systeme bis zur Gründung seines eigenen Unternehmens.

→ [REHADAT-Podcast „Experte in eigener Sache“](#)

Wer hilft?

Die Agentur für Arbeit ist zentrale Ansprechstelle für künftige Fachpraktikerinnen und Fachpraktiker: Sie entscheidet, ob diese Form der Ausbildung infrage kommt und vermittelt Ausbildungsplätze.

Auch Anträge für Unterstützungsmaßnahmen gehen an sie.

Mögliche Nachteilsausgleiche werden bei den Prüfungsausschüssen der Kammern beantragt.

Gut informiert mit REHADAT



Fachpraktikerausbildung /
Fachpraktikerberufe
→ [REHADAT-Lexikon](#)



Jugendliche mit Behinderungen ausbilden
→ [REHADAT-Talentplus](#)



Praxisbeispiele
→ [REHADAT-Gute Praxis](#)



Ausbildung zur Fachpraktikerin /
zum Fachpraktiker
→ [REHADAT-Bildung](#)



Literatur zu Fachpraktikerberufen
→ [REHADAT-Literatur](#)



Wer hilft?
→ [REHADAT-Bildung](#)

